

日独友好の
160+1年
東日本大震災から
10+1年

160+1 Jahre Deutsch-Japanische
Freundschaft
10+1 Jahre nach der Katastrophe
in Ostjapan

日独友好の
160+1年
東日本大震災から
10+1年

160+1 Jahre Deutsch-Japanische
Freundschaft
10+1 Jahre nach der Katastrophe
in Ostjapan



Szenen aus dem Film
„Schwanken aber nicht untergehen“

Kontakt: Noboru Miyazaki, noborumiyazaki9@gmail.com, Tel. 015204650437,
Gerald Roemer, geroemer@t-online.de, East-West-Visions ewvev@aol.com

Eine Veranstaltung des
主催:

**STADT
TEIL
DIALOG**
Japanisch-
Deutscher

日独地区対話

in Zusammenarbeit mit
共催:

Deutsch-
Japanisches
Forum
Elbe e.V.

独日フォーラム・エルベ

STADTTEILARCHIV
OTTENSEN

オッテンゼン地区資料館

unterstützt von der Kulturbehörde
der Freien und Hansestadt Hamburg
後援:ハンブルク市文化局

Gestaltung: design@clafwelling.de -CO2-neutral gedruckt



v.o.n.u.:
Im Kriegsgefangenenlager Bando, ca. 1917;
Rikuzentakata vor und nach dem Tsunami 2011;
Performance „Such nach Fuchs“

映画と
ディスカッション

ドイツ語—日本語
(宮崎登)、
入場無料

場所:

とき: **2022年 7月 24日**
14時—21時

Eine Veranstaltung
mit Filmvorführungen und Diskussion

Sprache: Deutsch und Japanisch
(Noboru Miyazaki),
Eintritt frei

Lichtmess Kino
Gaußstraße 25, 22765 Hamburg

Sonntag, 24. Juli 2022
von 14.00 bis 21.00 Uhr

10+1 Jahre nach der Mehrfachkatastrophe in Nordostjapan und 160+1 Jahre Deutsch-Japanische Freundschaft

Was können wir von den vergangenen Katastrophen lernen?
Wir versuchen mit unserer Veranstaltung eine Antwort darauf zu finden,
wie Menschen heute und früher mit den Folgen
menschengemachter Katastrophen umgehen und umgingen.

14.00 Uhr **Tengu Daiko** 14時：天狗太鼓
Japanisches Trommeln

14.10 Uhr **Musik** 14時10分：音楽
Gesang: Mana Abe, Klavier: Chisao Suzuka, 歌：阿部茉奈、ピアノ：鈴木ちさお、
Klarinette: Harald Maiholdt クラリネット：H.マイホルト

TEIL 1: 10+1 JAHRE NACH DER KATASTROPHE IN OSTJAPAN 第一部：東日本大震災から10+1年

Am 11. März 2011 wurde der Nordosten Japans von mehreren verheerenden Katastrophen heimgesucht. Einem sehr starken Erdbeben folgte ein Tsunami, der das Atomkraftwerk Fukushima überflutete und einen Supergau auslöste. Städte, Dörfer und ganze Landstriche wurden zerstört. 470.000 Menschen mussten evakuiert und in Notunterkünften untergebracht werden, rund 400.000 Gebäude wurden zerstört und 22.000 Menschen starben. Der Film dokumentiert die Erfahrungen der betroffenen Menschen und den Wiederaufbau des Katastrophengebietes im Nordosten Japans.

14.20 Uhr **Dokumentarfilm** 14時20分：ドキュメント
„Schwanken aber nicht untergehen“ **映画** – 製作テレビ岩手「たゆたえ
10 Jahre Wiederaufbau nach der Kata- ども沈まず」(英語字幕付、80分)
strophe 2011 – TV Iwate, OmE, 80 min. 2011年大震災から復興の10年

im Anschluss **Diskussion** **ディスカッション**

TEIL 2: BERICHTE AUS RIKUZENTAKATA UND FUKUSHIMA 第二部：陸前高田と福島の実況報告

16.00 **Musik** 16時：音楽
Gesang: Mana Abe, Klavier: Chisao Suzuka, 歌：阿部茉奈、ピアノ：鈴木ちさお、
Tischharfe: Sabine Malsch ザビーネ・マルシ(卓上ハーフ)

Podiumsdiskussion **パネルディスカッション**

Mit der Podiumsdiskussion möchten wir an die Ereignisse vom 11. März 2011 und was daraus folgte erinnern, damit die Opfer und Betroffenen der Katastrophe nicht in Vergessenheit geraten. Die Stadt Rikuzentakata wurde damals vom Tsunami überflutet, 80 % der Stadt wurden weggespült. Einwohner der Stadt werden über die aktuelle Situation beim Wiederaufbau ihrer Stadt zu berichten.
Mit Rikuzentakata sind wir seit 2011 verbunden.

Auch die Region Fukushima mit dem havarierten Atomkraftwerk darf nicht in Vergessenheit untergehen. Wir berichten über die Sicherungsmaßnahmen, über die kontaminierten

tem Kühlwasser und über das radioaktiv verseuchte Gebiet. Wir nehmen den Bericht zum Anlass, über eine nachhaltige und klimaneutrale Energiegewinnung zu diskutieren. Darüber hinaus werden Stichpunkte zur Organisation eines zukünftigen Katastrophenschutzes von Prof. Yamamoto benannt, der dazu mit seinem Fluchtweg-Projekt einen neuen Ansatz entwickelte, auch die Künstlerin Moriwaki half dabei mit ihrer Performance „Such nach Fuchs“.

Grußwort Präsident des Rikuzentakata **挨拶**
Stadtparlaments Toshiki Fukuda 陸前高田市議会議長 福田利喜

Berichte 陸前高田からの**現状報告**
aus Rikuzentakata mit japanischen Gästen

Berichte **現状報告**福島原発過酷
über die havarierten AKW in Fukushima 事故のその後
Hiroki Kanno (Stadtparlamentarier), Takashi 菅野広紀(市会議員)、市村高志
Ichimura (Kinderhilfe-Network Fukushima), (NPO法人とみおか子ども未来
Dr. Tamaho Moriwaki (Künstlerin und Dozentin der Souen Gakuen), ネットワーク理事長)、
Prof. Dr. Toshiya Yamamoto Uni Meiji, 森脇環帆(アーティスト、
Moderation Prof. Dr. Ingrid Breckner 草苑学園講師)、山本俊哉(明治大学
(HafenCity Universität) ナー教授(HafenCity University)

18.00 Uhr **Musik** 18時：**ミュージック**
Sakura-Chor, Leitung Masanori Hosaka 桜コーラス、保坂正憲/指揮

18.15–19.00 Uhr **Pause** 18時15分–19時：**休憩、**
mit Sushi und Getränken すしと飲み物

19.00 **Tengu Daiko** 19時：**太鼓**
Japanisches Trommeln

TEIL 3: 160+1 JAHRE DEUTSCH-JAPANISCHE FREUNDSCHAFT 第三部：日独友好の160+1年

19.00–21.00 Uhr **Dokumentarfilm** 19時–21時：**ドキュメント映画**
„Feinde|Brüder“ Deutsche Kriegsgefangene 監督 ブリギッテ・クラウゼ 「敵が友
in Japan – Brigitte Krause, 78 min. になるとき」(78分) 第一次世界
大戦のドイツ兵徳島板東収容所

Die Deutsch - Japanische Freundschaft, die vor 160 Jahren begonnen hat, fand auch in Kriegszeiten außergewöhnlichen Ausdruck. 1914 wurden viele deutsche Kriegsgefangene, unter anderem aus der damaligen deutschen Kolonie Tsingtau in China, nach Japan deportiert.

Der Film erzählt von Respekt, Annäherung und kulturellen Austausch im japanischen Kriegsgefangenenlager Bando während des 1. Weltkrieges. Die Gründerin des deutsch-japanischen Stadtdialogs und Filmmacherin Brigitte Krause hat einen beachtenswerten Dokumentarfilm über das Lager in Bando gedreht.

Zum Schluss: **Diskussion / Umtrunk** 最後には：**ディスカッションと懇親会**
mit Sushi